



SMS Bregenz-Schendlingen triumphiert im Handball-Schulcup.

VN/TK (2)

# Handball-Schulcup bringt knappe Entscheidungen

In Bregenz kämpften Schülerteams um Titel und Regionaltickets.

**BREGENZ** Der ausgetragene Junior Handball Schulcup hat sich in Bregenz als echtes Kräftemessen des Nachwuchses erwiesen, bei dem sowohl in der Club- als auch in der Clubless-Kategorie zahlreiche Schulen aus Vorarlberg mit großem Einsatz und bemerkenswerter Qualität auftraten. Sielieferten sich über zwei Tage hinweg packende Spiele, die nicht nur durch Tempo, sondern auch durch taktisches Verständnis geprägt waren, wobei die Bewerbe in der Sporthalle der SMS Bregenz Schendlingen über die Bühne gingen.

## Duell auf Augenhöhe

Im Bewerb der Mädchen ohne Vereinszugehörigkeit entwickelte sich ein Titelrennen, das an Spannung kaum zu überbieten war. Die SMS Bregenz Schendlingen und Rankweil lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe, bei dem beide Teams ihre direkten Begegnungen jeweils knapp mit einem Tor Unterschied entschieden. Am Ende bestand nicht nur die Punktegleichheit, auch die Tordifferenz war ident und letztlich entschied erst das Gesamtverhältnis über den Landesmeistertitel, den sich die SMS Bregenz Schendlingen sicherte.

Bei den Burschen im Club-Bewerb dominierte das PG Mehrerau das Geschehen und blieb in allen Spie-



BRG/BORG Schoren - Mädchenclub spielte stark auf.

len ungeschlagen. Wodurch sich das Team mit einer eindrucksvollen Tordifferenz souverän an die Spitze setzte und den Landesmeistertitel holte, während die SMS Bregenz Schendlingen den zweiten Platz belegte und sich vor den Teams des BRG Dornbirn Schoren behauptete.

Noch umfangreicher gestaltete sich das Teilnehmerfeld im Clubless-Bewerb der Burschen. Insgesamt traten acht Teams in einer Gruppe und Finalrunde gegeneinander an. Wobei sich bereits in den Vorrunden abzeichnete, dass die SMS Rankweil 1 und die SMS Schendlingen 1 zu den stärksten Mannschaften zählen würden, ehe sie im Finale erneut aufeinandertrafen. Die Rankweiler

behielten mit einem 7:5-Erfolg die Oberhand, nachdem sie zuvor auch im Halbfinale souverän aufgetreten waren und sich insgesamt durch eine kompakte Defensive sowie effiziente Abschlüsse ausgezeichnet hatten.

Mit den Siegen in ihren jeweiligen Kategorien sicherten sich mehrere Teams zudem das Ticket für die Regionalmeisterschaft, bei der Vorarlberg vertreten sein wird und wo sich zeigen wird, wie konkurrenzfähig der heimische Nachwuchs auch über die Landesgrenzen hinaus ist. **VN-TK**



EINFACH  
MEHR  
ERFAHREN

<https://VN.AT/supjAn>